

Medieninformation

19/2019
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Diana Roth

Durchwahl
Telefon +49 3578 33-1910
Telefax +49 3578 33-1999

presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 14. Februar 2019

Statistisches Jahrbuch des Freistaates Sachsen 2018 erschienen

Das Statistische Jahrbuch 2018 wurde heute durch die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Frau Carolin Schreck der Öffentlichkeit präsentiert. Auf rund 550 Seiten stehen Ergebnisse zur demografischen, sozialen und wirtschaftlichen Situation im Freistaat Sachsen bereit. Vorjahresvergleiche zeigen Veränderungen, Entwicklungen aber auch Tendenzen auf und bieten Entscheidungshilfen für mittel- oder längerfristige Planungen in Politik, Wirtschaft oder Wissenschaft.

Einige Zahlen aus dem Statistischen Jahrbuch 2018:

- Sachsen erzielte 2017 Wanderungsgewinne aus dem Bundesgebiet und dem Ausland in Höhe von 17 421 Personen, dabei waren die Wanderungsgewinne von 2 388 Personen gegenüber dem früheren Bundesgebiet und Berlin die höchsten seit 1990.
- Nach zwei Jahren auf hohem Niveau erreichten die Umsätze der sächsischen Industrie 2017 mit 67,4 Milliarden Euro und einem deutlichen Anstieg von 5,6 Prozent gegenüber dem Vorjahr einen neuen Höchststand. Die Zahl der Beschäftigten in den Industriebetrieben stieg um 4 519 auf 281 639 Personen an.
- 135 860 Personen (8,6 Prozent der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten) im Alter von 60 Jahren und mehr waren zur Jahresmitte 2017 mit Arbeitsort in Sachsen beschäftigt.
- Ein neues Rekordtief wurde 2017 in Sachsen mit einer Zahl von 140 348 Arbeitslosen und einer Arbeitslosenquote von 6,7 Prozent im Jahresdurchschnitt erreicht.

Das Statistische Jahrbuch 2018 steht kostenfrei im PDF-Format im Internet unter <https://www.statistik.sachsen.de/> zum Herunterladen bereit. Als gebundenes Buch kann es für 24,90 Euro über unseren Vertrieb erworben werden.

Bestellungen für das Statistische Jahrbuch 2018

per Telefon: 03578 33-1245
per E-Mail: vertrieb@statistik.sachsen.de

Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63
01917 Kamenz

www.statistik.sachsen.de

Auskunftsdienst
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
info@statistik.sachsen.de

Bestellung von Publikationen
Telefon +49 3578 33-1245
vertrieb@statistik.sachsen.de

* Informationen zum Zugang für
verschlüsselte / signierte E-Mails /
elektronische Dokumente sowie De-Mail
unter
www.stla.sachsen.de/kontakt.htm

Informationen nach DSGVO unter
www.stla.sachsen.de/ds.htm

Weitere ausgewählte Ergebnisse aus dem Statistischen Jahrbuch 2018

- S** wie Senioren oder „Best Ager“ ...
Mit 25,9 Prozent war 2017 mehr als ein Viertel der Einwohner Sachsens 65 Jahre und älter.
- A** wie auf den Quadratkilometer genau ...
4 081 308 Menschen lebten am 31. Dezember 2017 im Freistaat Sachsen, 221 je Quadratkilometer.
- C** wie China - stärkster Außenhandelspartner ...
Der sächsische Außenhandel liegt erstmals über 40 Milliarden Euro. Fast die Hälfte davon waren Erzeugnisse des Kraftfahrzeugbaus. China ist mit aktuell knapp 6 Milliarden Euro seit neun Jahren der wichtigste Exportpartner des Freistaates.
- H** wie hoch hinaus ...
Die Anzahl der Flugbewegungen auf dem Flughafen Halle/Leipzig sind im Jahr 2017 erheblich gestiegen. Der Umfang der zu befördernden Luftfracht hat sich in den letzten fünf Jahren um 28 Prozent erhöht.
- S** wie schlanke Linie?
Der durchschnittliche Body Mass Index lag bei 26,2 kg/m². Damit sind die Sachsen im Allgemeinen an der Grenze vom Normalgewicht zum leichten Übergewicht.
- E** wie Eheschließung – wieder im Trend ...
Die Zahl der Eheschließungen stieg 2017 auf 18 942 an. Das durchschnittliche Erstheiratsalter der Männer lag bei 35,4 Jahren, das der Frauen bei 32,8 Jahren.
- N** wie nein zum Nikotin ...
Nichtraucher waren 78,5 Prozent der sächsischen Bevölkerung.
- !** 19,5 Millionen Übernachtungen wurden im Jahr 2017 in Sachsen gemeldet, vier Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Die größten Zuwächse gab es bei Hotels garnis sowie Ferienhäusern und -wohnungen. Vom Ausland kamen die meisten Besucher aus den Niederlanden, die größte Anzahl an Übernachtungen buchten polnische Gäste.